



# LEITLINIEN-DIALOG

Regeln für den KI-Einsatz vereinbaren

## WORUM ES GEHT

Regeln für den Einsatz künstlicher Intelligenz betreffen alle Seiten eines Hauses – und sie halten nur, wenn alle Seiten daran mitgewirkt haben. Die Leitung will Nutzen und Verlässlichkeit, die Personalvertretung achtet auf Leistungs- und Verhaltenskontrolle und auf die Folgen für die Beschäftigten, der Datenschutz auf zulässige Datenverarbeitung, die IT auf Sicherheit, Beschaffung und Betrieb. Werden diese Sichtweisen nacheinander abgefragt, entsteht ein langwieriger Abstimmungsweg. Werden sie an einen Tisch geholt, entsteht in kurzer Zeit ein tragfähiger Rahmen. Der moderierte Dialog bringt die Beteiligten zusammen: Wir moderieren und geben fachliche Impulse, das Haus legt fest, was erlaubt ist, was geprüft wird und wer entscheidet.

## ZIEL DER VERANSTALTUNG

Die Positionen aller Beteiligten zusammenführen und die Eckpunkte verbindlicher Leitlinien für den Einsatz von KI im eigenen Haus erarbeiten.

## INHALTSÜBERSICHT

- Ausgangslage: Wie KI im Haus heute genutzt wird und welche Fragen offen sind
- Impuls: Was Sprachmodelle technisch tun, welche Risiken daraus folgen und welche nicht
- Die Sicht der Beteiligten: Leitung, Personalvertretung, Datenschutz und IT benennen ihre Anliegen
- Was erlaubt ist: Einsatzfelder, zugelassene Werkzeuge, dienstliche Zugänge, Umgang mit Privatgeräten
- Was ausgeschlossen bleibt: Personendaten, Beurteilungen, Entscheidungen mit Rechtsfolgen
- Was geprüft wird: Verantwortung für Ergebnisse, Prüfschritte, Kenntlichmachung nach außen
- Wer entscheidet: Zuständigkeiten für Freigabe, Beschaffung, Ausnahmen und Fortschreibung
- Beschäftigtenschutz: Keine Leistungs- und Verhaltenskontrolle durch KI-gestützte Auswertungen
- Qualifizierung und Unterstützung: Was Mitarbeitende brauchen, um die Regeln einhalten zu können
- Form und Weg: Dienstanweisung, Dienstvereinbarung oder Leitlinie – und wie es weitergeht
- Ergebnis: Eckpunktepapier als Grundlage für die weitere Abstimmung im Haus